

Reuters-Umfrage: Jährliche Goldpreisprognose für 2026 liegt erstmals über 4.000 \$

29.10.2025 | [Redaktion](#)

Die Erfolgsserie von Gold dürfte sich bis 2026 und sogar darüber hinaus fortsetzen. Analysten prognostizieren, dass der Jahresdurchschnittspreis erstmals die Marke von 4.000 \$ pro Unze überschreiten wird. Laut einer Umfrage von [Reuters](#) unter 39 Analysten und Tradern liegt die Medianprognose für Gold bei 3.400 \$ pro Unze, was einem Anstieg gegenüber den 3.220 \$ im Juli entspricht. Für das Jahr 2026 wird ein Anstieg des Preises auf 4.275 \$ pro Unze erwartet. Dies stellt eine deutliche Steigerung gegenüber früheren Prognosen dar, heißt es.

Gold ist in diesem Jahr um 54% gestiegen, hat mehrere Rekordhöhen erreicht und die Marke von 4.000 \$ pro Unze überschritten. Damit steuert es auf seine stärkste Jahresperformance seit der Ölkrise 1979 zu.

Die Attraktivität des Metalls als sicherer Hafen wurde durch die anhaltenden wirtschaftlichen und geopolitischen Turbulenzen sowie durch sich verändernde Marktdynamiken gestützt, darunter Goldkäufe der Zentralbanken und Erwartungen hinsichtlich Zinssenkungen in den USA. David Russell von GoldCore führt die Performance von Gold auf das wachsende Misstrauen gegenüber Politikern, Währungen und dem Finanzsystem zurück.

Zwar prognostizieren Analysten einen weiteren Anstieg des Goldpreises, sie erwarten jedoch für 2026 eine Verlangsamung des Wachstumstempos. Es wird davon ausgegangen, dass die Zentralbanken ihre Goldkäufe zur Diversifizierung ihrer Reserven fortsetzen werden. Zudem betrachten Investoren Gold zunehmend als Kernbestandteil ihres Portfolios und weniger als Spekulationsobjekt.

Die Analysten haben ihre Silberpreisprognosen ebenfalls erhöht und erwarten nun einen Durchschnittspreis von 38,45 \$ pro Unze im Jahr 2025 sowie 50 \$ im Jahr 2026. Dies liegt über den früheren Schätzungen von 34,52 \$ bzw. 38 \$.

Silber verzeichnete in diesem Jahr einen Anstieg von 65%, angetrieben durch Versorgungsengpässe und eine starke Nachfrage aus Branchen wie der Solartechnologie, der Elektromobilität und KI-Rechenzentren. Die Analysten gehen davon aus, dass Silber sowohl von seiner Rolle als monetäre Absicherung als auch von seinen industriellen Anwendungen profitiert und die robuste Investitionsnachfrage anhalten wird.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/676497--Reuters-Umfrage--Jaehrliche-Goldpreisprognose-fuer-2026-liegt-erstmal-ueber-4.000-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).